



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Herrn
Niema Movassat, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 8. Juli 2016

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Juni 2016**
HIER **Arbeitsnummer 6/243**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene Schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung



Dr. Günter Krings

Schriftliche Frage des Abgeordneten Niema Movassat
vom 30. Juni 2016
(Monat Juni 2016, Arbeits-Nr. 6/243)

Frage

Welche "Funktechnik" ist gemeint, mit der die Bundespolizei das Bundesamt für Verfassungsschutz in technischen Angelegenheiten regelmäßig in "Daueraufgaben" unterstützt (Drucksache 18/8815), und in welchem Umfang übernehmen dem Bundesinnenministerium nachgeordnete Behörden für Verfassungsschutzämter auch Aufgaben des Abhörens privater Kommunikation?

Antwort

Mit „Funktechnik“ ist das erforderliche technische Equipment gemeint, das die Bundespolizei benötigt, um die Aufgaben nach § 3 Abs. 1 des Bundesverfassungsschutzgesetzes für das Bundesamt für Verfassungsschutz wahrzunehmen.

Der §10 des Gesetzes über die Bundespolizei (BPolG) zeigt klar auf, dass mit dieser Technik die Aufklärung von Funkverkehr gemeint ist, die nicht dem Fernmeldegeheimnis unterliegt. Konkret handelt es sich dabei um die „Erfassung des Betriebs von Funkanlagen durch fremde Nachrichtendienste oder die vom Bundesamt für Verfassungsschutz beobachteten Personenzusammenschlüsse und Einzelpersonen“ (§10 Abs.1 Nr.1 BPolG).

Eine analog der Regelung des § 10 BPolG ausgestaltete Aufgabenübernahme im Sinne der zweiten Teilfrage durch nachgeordnete Behörden aus dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern findet nicht statt.